

Irland wird als die „Grüne Insel“ bezeichnet

Ursprüngliche Natur ist in Irland zu erwandern

Wanderreisen

Ein Ausflug ins Grüne

Rund 3.000 Kilometer Wanderwege stehen „Hikern“ in Irland zur Verfügung

Wandern als Sport – neudeutsch „Hiking“ genannt – ist für den Iren eine Novität. Der erste Wanderpfad Irlands, der „Wicklow Way“, datiert aus dem Jahr 1982. Seither wurde jedoch die Ausschilderung geeigneter Wanderstrecken kontinuierlich fortgeführt, so dass mittlerweile ein Netz von rund 3.000 Kilometern die „grüne Insel“ umspannt.

Eigentlich unverständlich, dass erst so spät mit der Erschließung der kleineren der beiden Britischen Inseln begonnen wurde. Geizt Irland doch nicht mit Reizen, die die Herzen von Wanderfreunden höher schlagen lassen. Gebirgige Halbinseln im Südwesten, weite Ebenen im Landesinneren, pittoreske Bergketten direkt am Meer, ein traumhaftes Küstenpanorama – und das Beste: Die irischen Wanderwege sind eigentlich nie überlaufen, so dass einem stressfreien Wandererlebnis nichts im Wege steht.

Ein weiterer Trumpf ist die fast sprichwörtliche Herzlichkeit der Iren. Schnell kommen Wanderer und Einheimische ins Gespräch, wenn sie denn die – zumindest anfangs – nicht leicht zu verstehende irische Aussprache des Englischen nicht vor Probleme stellt.

Auch klimatisch weist Irland hervorragende Bedingungen für „Hiker“ auf. Im Sommer weht stets ein leichter Wind, der die Morgennebel vertreibt,

BASICS

Republik Irland

Amtssprache: Irisch, Englisch

Hauptstadt: Dublin (ir. Baile Átha Cliath)

Fläche: 70.280 km²

Einwohnerzahl: ca. 4,2 Mio.

Währung: Euro

Nationalfeiertag: 17. März (St. Patrick's Day)

Verkehr: In Irland herrscht Linksverkehr. Anfang 2005 stellte die Republik vom angloamerikanischen Maßsystem auf das metrische System um. Seitdem werden Geschwindigkeiten in km/h und Entfernungen in Kilometern gemessen. Streckenangaben werden allerdings noch auf vielen Verkehrsschildern in Meilen angegeben.

Flughäfen: u.a. in Dublin, Kerry, Cork, Shannon (Irland), die von Lufthansa, Austrian Airlines, Ryanair, Hapag-Lloyd Express und der irischen Fluggesellschaft Aer Lingus angefliegen werden. Ab Köln fliegt darüber hinaus auch Germanwings mehrmals in der Woche Dublin an.

so dass die Sonne die Flüsse, Seen und Bäche zum Glitzern bringt und die Grün- und Braunschattierungen der Berghänge aufleuchten. Eine drückende Hitze wie in Köln kennt der Ire ebenso wenig wie extreme Kälte.

Die kürzeste Wanderoute Irlands ist gerade einmal 26 km lang, der so genannte Cavan Way, der durch das Quellgebiet des Shannon Rivers führt. Er lässt sich jedoch mit anderen Routen zu einer abwechslungsreichen Wanderstrecke kombinieren, bei der Urlauber die Reize des irischen Nordens kennen lernen.

„Bealach na Gaeltachta“ ist die längste Wanderoute der Insel. Über 387 Kilometer erstrecken sich die Wanderwege durch den gälischsprachigen Teil der Halbinsel Connemara, die im Westen Irlands in der Grafschaft Galway liegt. Die meisten Etappen sind um die 20 km lang und bieten am Tagesziel eine auf Wanderer eingestellte Unterkunft, oft sind dies private Bed&Breakfast-Quartiere mit freundlichen Gastgebern.

Mehr Informationen über Irland hält das irische Fremdenverkehrsamt auf seiner Homepage unter www.tourismireland.de bereit. In englischer Sprache sind zusätzliche Informationen über die irischen Wanderwege unter www.walking.travel.ie oder www.walkireland.ie erhältlich.

Gerd Huppertz

Die Grüne Insel entdecken

Grandiose Klippen, rätselhafte Moore, weite Seenlandschaften, grüne Wälder, urige Schlösser und alte Burgen laden ein zu einem Ausflug in das Herz Irlands. Zwei neue Reiseführer bringen Urlaubern dieses vielseitige Land auf verschiedenste Weise näher. Das Erlebnis beginnt, sobald der Abenteuerlustige den **HB Bildatlas** in Händen hält. Dieser Reiseführer beinhaltet einen unterhaltsam-informativen Mix rund um die Grüne Insel. Spannende Reportagen über Naturwunder, kulinarische Genüsse und fröhliche Feste, die den herben Geschmack des Guinness umgehend auf der Zunge spüren lassen, werden ergänzt durch detailgetreue Autokarten, hilfreiche Tipps für den Urlauber und jede Menge Fakten. Der HB Bildatlas „Irland“ ist im Handel für 8,50 Euro erhältlich. Das Markenzeichen der australischen Kulturreiseführer **Lonely Planet** sind zuverlässige Infos für Individual-Reisende. Alles rund um Sightseeing, Aktivurlaub und Relaxen sowie Expertentipps zu Unterkünften und Restaurants beinhaltet „Lonely Planet Irland“. Ein Highlight dieses Führers sind seine zahlreichen Hintergrundinformationen zu einschlägigen Themen, die Irland betrafen und betreffen: Hungersnot, Nordirlandkonflikt, keltische Tiger und vieles mehr. Der Guide ist sehr umfangreich und lässt kaum Wünsche offen. Wanderrouten, Musik-Sessions und Festivals gehören ebenfalls zu seinem Repertoire. Mit diesem Reiseführer kann der Urlauber das Land und sich selbst ganz neu entdecken. Er ist im Handel für 24,95 Euro erhältlich. (Is)



123

www.sparkasse-koelnbonn.de

Unsere Kulturförderung:
Gut für die Sinne.
Gut für Köln und Bonn.



Sparkasse KölnBonn

Kunst und Kultur sind für die gesellschaftliche Entwicklung entscheidend. Sie setzen Kreativität frei und fördern die Aufgeschlossenheit gegenüber Neuem. Die Philosophie der Sparkasse KölnBonn ist es, vor Ort in einer Vielzahl von Projekten Verantwortung für die Gesellschaft zu übernehmen. Mit unseren jährlichen Zuwendungen zählen wir zu den größten nichtstaatlichen Kulturförderern in Köln und Bonn. Sparkasse. Gut für Köln und Bonn.